



Freistaat Preußen Provinz Brandenburg



Freistaat Preußen
Büro der Provinz Brandenburg
[15926]Fürstlich Drehna
Crinitzer Str. 19 C
Freistaat Preußen
Deutsches Reich

Notbeschluß vom 15. August 2016

der Vertreter der Provinz Brandenburg mit einfacher Mehrheit

Durch die Vertreter der Provinz Brandenburg wurde in der Sitzung vom 15. August 2016, mit Mehrheitsbeschluß der bestellten Vertreter und stimmberechtigten Vertreter der Provinzregierung Brandenburg beschlossen, die Vertreterin für innere Angelegenheiten, die Frau Anke a.d.F. K n a p p i c k mit sofortiger Wirkung zu entstellen.

Der Provinzvertreter für Äußere Angelegenheiten, Lutz Jörg P r a s t wird mit sofortiger Wirkung entstellt.

Begründung:

1. Auf Grund eines Mißtrauensausspruchs erfolgen die Entstellungen und Umbestellungen, da die Frau Anke a.d.F. K n a p p i c k und der Mann Lutz Jörg a.d.F. P r a s t Vollmachten an den Vertreter Bernd a.d.F. W e b e r, Vertreter einer fremden Provinz, nämlich der Provinz Westfalen, übertragen hat, stimmberechtigt die Interessen der Provinz Brandenburg zur Beschlußfassung am 13. und 14. August 2016 zur Vertreterversammlung in Villip zu vertreten, und nicht die provinzeigenen Vertreter zu bevollmächtigen, wobei es zu einem Putschversuch kam.

2. Der Mann Lutz Jörg a.d.F. P r a s t maßte sich zudem an, als Vertreter für innere Angelegenheiten Dokumente / Schriftstücke zu unterzeichnen, obwohl er Vertreter für äußere Angelegenheiten war.

3. Sowohl der Mann Jörg Lutz a.d.F. P r a s t, wie auch die Frau Anke a.d.F. K n a p p i c k erhielten ein Schreiben von Wolfgang a.d.F. H a r t w e g, siehe Anlage, wo zum Hochverrat aufgerufen wurde an der akkreditierten gerichtlichen Einrichtung vorbei ein zweites provinzübergreifendes Völkerrechtsbüro zu gründen und ihre Vorhaben zukünftig als eingetragenen BRD Verein „ProSouverän.e.V“ zu finanzieren.

Weder die Frau Anke a.d.F. K n a p p i c k , noch der Mann Lutz Jörg a.d.F. P r a s t , gaben diese wichtige Information an den Bereich innere Angelegenheiten der administrativen Regierung des Freistaats Preußen weiter.

Hingegen verhielten sich die Vertreter Ada Cornelia a.d.F. R e i c h h e l m und Hans Franz Detlef a.d.F. B u r d a c k korrekt und leiteten dieses Schreiben an die Frau Anett a.d.F. L o r e n z , der administrativen Regierung des Freistaats Preußen, innere Angelegenheiten, weiter, da diese laut Arbeitstabelle und Organisationstruktur für Sicherheitsangelegenheiten innerstaatlich zuständig ist.

Aus den vorgenannten Gründen ist das Vertrauen zerrüttet und keine weitere Basis für eine verantwortungsvolle zukünftige Zusammenarbeit zum Wohle des Freistaats Preußen und dessen Staatsangehörige in der Provinz Brandenburg gegeben.
Deshalb wurde heute mit Mehrheitsbeschluß über die Entstellung des Vertreters des Bereichs Inneres und des Bereichs Äußeres, weil sie Beide darin involviert sind, abgestimmt.

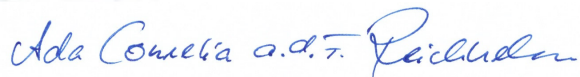
Die bisherige Vertreterin der inneren Angelegenheiten Anke a.d.F. K n a p p i c k wird aufgefordert sofort und unverzüglich, spätestens bis zum 18. August 2016, alle Unterlagen, Stempel und sonstiges Eigentum der Provinz Brandenburg herauszugeben. In rechtfertigendem Notstand konnte daher dieser Beschluß noch nicht abgestempelt werden und wird daher gemäß §§ 227, 228 und 229 BGB in Notstand, Notwehr und Selbsthilfe ohne Stempel rechtswirksam. Mit Übergabe der Stempel ist die erforderliche Form nachzuholen und der Übergabebeleg des Stempel als Anlage beizufügen.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen

Gegeben zu Fürstlich Drehna, 15. August 2016

Rainer a.d.F. R o ß m a n n ,
Vertreter für besondere Angelegenheiten

Ada Cornelia a.d.F. R e i c h h e l m ,
Vertreterin für besondere Angelegenheiten



Hans Franz Detlef a.d.F. B u r d a c k ,
Vertreter für besondere Angelegenheiten

